



öffentlich

Vorlage			
Betreff			
Deutschland-Ticket			
Organisation	Bereich/Periode/Jahr/Lfd. Nr./Nachtrag	Datum	Lfd. Nr. BPL
AöR	M/X/2023/0458/2	16.01.2023	2

<u>Beratungsfolge</u>	<u>Zuständigkeit</u>	<u>Sitzungstermin</u>	<u>Ergebnis</u>
Verwaltungsrat der VRR AöR	Entscheidung	17.01.2023	<input type="checkbox"/>

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsrat der VRR AöR beschließt

1. die Einführung des Deutschlandtickets zum bundesweiten Einführungstermin vorbehaltlich:
 1. der rechtlichen Prüfung auf Bundesebene und einer positiven EU-Notifizierung
 2. der Schaffung der notwendigen rechtlichen und tatsächlichen Voraussetzungen zur Einführung des DeutschlandTickets durch Bund und Land, insbesondere die Sicherstellung der Liquidität der ÖSPV-Verkehrsunternehmen und der SPNV-Aufgabenträger sowie die Regelung der Einnahmenaufteilung,
 3. der rechtlich abgesicherten Bereitstellung der erforderlichen Mittel für den Ausgleich aller aus und in Zusammenhang mit dem Deutschlandticket entstehenden Mindereinnahmen
 4. der rechtlich notwendigen Absicherung dieser Bereitstellung durch das Land

Weiterhin beschließt der Verwaltungsrat folgendes:

1. Wenn und soweit sich die rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen zum Deutschlandticket ändern, ist der Verwaltungsrat der VRR AöR unverzüglich damit zu befassen.
2. Der Vorstand wird gebeten, im nächsten Sitzungsblock, spätestens aber vor dem Einführungstermin dem Verwaltungsrat der VRR AöR über die Auflösung der Vorbehalte zu berichten. Auf dieser Grundlage stellt der Verwaltungsrat der VRR AöR abschließend die Auflösung der Vorbehalte fest.

Die Ziffern 2 und 3 des Beschlussvorschlags bleiben unverändert und sind nachfolgend noch einmal der Vollständigkeit aufgeführt:

2. Die Einführung Fahrrad Monatsticket im Abo zum Einführungstermin des Deutschlandtickets.
3. Der Verzicht auf die Kündigungsgebühr für VRR-Tarifprodukte zum bundesweiten Einführungstermin des Deutschlandtickets.

Finanzielle Auswirkungen:

- Keine
- Ist im aktuellen Wirtschaftsplan berücksichtigt.
- Kann aus eingesparten Mitteln des aktuellen Wirtschaftsplans finanziert werden.
- Greift im nächsten und/oder Folgejahren und wird im Wirtschaftsplan eingeplant.
- Wird durch Fördermittel finanziert (Fördersatz: ___ % / Eigenmittel ___ %)

Personelle Auswirkungen:

- Keine
- Ist im aktuellen Stellenplan berücksichtigt.
- Wird mit dem bestehenden Personal umgesetzt/durchgeführt werden.
- Abweichend vom Stellenplan wird zusätzliches Personal benötigt (siehe Begründung).
- interne Finanzierung externe Finanzierung

Begründung/Sachstandsbericht:

Aufgrund der Beratungen im Unternehmensbeirat der VRR AöR und im Ausschuss für Tarif und Marketing der VRR AöR wird die Ziffer 1 des Beschlussvorschlages Deutschland-Ticket (M/X/2023/0458) in angepasster Form dem Verwaltungsrat der VRR AöR zur Beschlussfassung vorgelegt.

Die Ziffern 2 und 3 sind der Vollständigkeit aufgeführt und unverändert.